



aktionszentrum@forum-rauchfrei.de
www.forum-rauchfrei.de

Aktionszentrum Forum Rauchfrei
Mühlenhoffstr. 17 · 10967 Berlin
☎ (030) 74755922
Fax (030) 74755925

Sprecher
Johannes Spatz ☎ 0176/24419964
Dr. Henry Stahl ☎ 0176/10207105

12.09.14

Pressemitteilung

Rechtswidrige Abbildung eines Arztes als Werbefigur für E-Zigaretten?

In dem U-Bahnhof Uhlandstraße in Berlin war am vergangenen Freitag ein Plakat zu sehen, das mit dem Slogan „FairSmoke“ für E-Zigaretten warb und auf das Internetportal www.fairsmoke.net hinwies. Als das Forum Rauchfrei der Sache nachging, stellte es fest, dass auf den Internetseiten mit dem Bild eines Arztes geworben wurde. Daraufhin zeigte es am 9. September das verantwortliche Unternehmen „EM Group GmbH“ mit Sitz in München bei der Bayerischen Landesärztekammer an.

Gleichzeitig kritisierte Johannes Spatz, Sprecher des Forum Rauchfrei, in einer Presseerklärung das Unternehmen, weil es für seine wirtschaftlichen Interessen einen Arzt einsetzt, der E-Zigaretten anpreist. Damit werde gegen werberechtliche Vorschriften der ärztlichen Berufsordnung der Landesärztekammer Bayerns verstoßen.

Auch warf Spatz dem dargestellten Arzt, der im Arztkittel mit Stethoskop auftrat, ein unethisches Verhalten vor, das nur mit rein finanziellen Eigeninteressen erklärbar erscheine. Hinzu komme, dass es sich bei den E-Zigaretten um ein sehr umstrittenes Produkt handle, dessen Gesundheitsrisiken bis heute nicht kalkulierbar seien. Bei dem Arzt handelt sich laut Werbetext um einen Oberarzt und Lungenspezialist aus Dänemark.

Dem Arzt wurde folgender Satz in den Mund gelegt (Originalwiedergabe):

„Die Krankheitsquote von Lungenkrebs und Blutgerinnsel im Herzen würde deutlich sinken, wenn die aktiven Raucher auf E-Zigaretten, wechseln würden“

Inzwischen stellte sich heraus, dass der genannte Arzt keinerlei Beziehung mit der E-Zigarettenwerbung hat und über den Missbrauch seines Namens empört ist. Johannes Spatz hat sich wegen seines Irrtums bei dem Arzt vielmals entschuldigt.

Die Bayerische Landesärztekammer teilte dem Forum Rauchfrei mit, dass sie eine Wettbewerbsvereinigung über die nach ihrer Meinung wettbewerbswidrige Werbung der Firma EM Group GmbH informiert habe.

Als sich Spatz gestern bei der Firma EM Group GmbH erkundigte, wollte ihm der Geschäftsführer keinerlei Auskünfte geben. Kurze Zeit später war zwar noch die E-Zigarettenwerbung im Internet zu sehen, aber die Seite mit der Arzt-Darstellung entfernt worden (siehe www.fairsmoke.net).

Spatz: „Die Geschichte wiederholt sich. In den fünfziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts wurden Ärzte eingesetzt, um die neu entwickelte Filterzigarette auf Werbetafeln als gesundheitlich unbedenklich anzupreisen und heute geschieht dies mit der E-Zigarette.“

